

1. BMX Bundesliga 2017

1.1 Allgemeines

Die BMX Bundesliga 2017 ist eine nationale BMX-Rennserie bestehend aus 8 Wertungsläufen. Die 8 Wertungsläufe werden an 4 verschiedenen Austragungsorten durchgeführt.

21.-23. April	Weiterstadt
9.-11. Juni	Erlangen
22.-24. September	Ahnatal
13.-15. Oktober	Kornwestheim

Für die Durchführung der BMX-Bundesliga 2017 sind neben der „Sportordnung“ (SpO) und den „Wettkampfbestimmungen BMX“ (WB BMX) des BDR sowie der „BMX-Generalausschreibung“ und die vorliegende Ausschreibung maßgebend.

1.2 Startberechtigung

Startberechtigt bei der BMX-Bundesliga sind alle Sportler der Klassen

- Klasse I Elite, Junior männlich (Elite national)
- Klasse II Elite, Juniorinnen weiblich (Elite national)
- Klasse IV Jugend männl.
- Klasse V Jugend weibl.

mit einer für die Saison 2017 gültigen BDR/ UCI-Lizenz, die beim Einschreiben vorzulegen ist.

Sofern ein Sportler der Klasse 17/29 in der Klasse Elite/national starten möchte, hat er dieses bis zum 14.04.2017 zu beantragen. (siehe Anhang: Antrag auf Höherstufung) Die Anträge für diese Höherstufung müssen von den Sportlern bis zum 14.04.2017 auf dem dafür vorgesehenen Formular an den Bundestrainer gestellt werden und dort eingegangen sein. Die Antragsentscheidung obliegt dem Bundestrainer. Die genehmigte Startberechtigung in der Klasse, Elite/national, gilt jeweils nur für die Bundesligarennserie 2017. Bei der Deutschen BMX Meisterschaft bzw. dem Deutschland- Cup startet der Fahrer in seiner eigentlichen Altersklasse.

In begründeten Ausnahmefällen kann auch noch im Laufe der Saison ein entsprechender Antrag gestellt werden. Die bis dahin erfahrenen Punkte verfallen jedoch. Die Verpflichtung zum Start in der Klasse Elite/national besteht für die gesamte Bundesliga-Saison 2017.

1.3 Meldegebühren

- Klasse I € 18,-
- Klasse II € 15,-
- Klasse IV € 10,-
- Klasse V € 10,-

1.4 Wertungen

Die Punktevergabe erfolgt gemäß Ziff.6.

Tageswertung

Die Preisgelder der Klassen I, II, IV und V werden gem.Ziff 7. ausgezahlt.

Gesamtwertung

Siehe Ziff. 7.

Es gibt keine Streichergebnisse.

Sollte ein Renntag abgebrochen werden, besteht kein Anspruch auf Erstattung des Startgelds. Die Entscheidung, ob das bis zum Abbruch vorliegende Rennergebnis zur Tages- bzw. Gesamtwertung herangezogen wird, liegt im Ermessen des VKK.

1.5 Sanitätsdienst

Hierbei ist als ausreichend die Anwesenheit von 3 Gruppen á mindestens 2 bis 3 Sanitätern unter Leitung eines Rettungssanitäters anzusehen. Ein Rettungsfahrzeug (RTW besetzt mit einem Rettungsassistenten oder Rennarzt) muss während der gesamten Trainings- und Wettkampfzeit Freitag, samstags und sonntags) vor Ort zur Verfügung stehen, dabei sind bei Bedarf zusätzliche Transportkapazitäten sicherzustellen. Ebenso ist ein Behandlungszelt oder ein separater Behandlungsraum bereitzuhalten.

2. BMX-Cup 2017

2.1 Allgemeines

Der BMX-Cup 2017 ist eine nationale BMX-Rennserie, bestehend aus 8 Wertungsläufen. Die 8 Wertungsläufe werden an 4 verschiedenen Austragungsorten als 2-tägige Rennveranstaltung termin- und ortsgleich mit den BMX Bundesliga-Läufen 2017 durchgeführt.

21.-23. April	Weiterstadt
9.-11. Juni	Erlangen
22.-24. September	Ahnatal
13.-15. Oktober	Kornwestheim

Die Serie dient der Förderung des nationalen BMX-Sports, der Sichtung für die BMX-Talentfördergruppe 2017 des Jugendbereichs sowie als Entscheidungshilfe für die Nominierung zu den UEC 2017 European Challenge Championships und zur BMX-World Challenge 2017.

Für die Durchführung des BMX-Cups 2017 sind neben der in der jeweils gültigen „Sportordnung“ (SpO) und den jeweils gültigen „Wettkampfbestimmungen BMX“ (WB BMX) des BDR sowie der „BMX-Generalausschreibung“ die vorliegende Ausschreibung maßgebend.

2.2 Startberechtigung

Startberechtigt beim BMX-Cup sind alle Sportler der Klassen

- U9 männlich und weiblich
- U11 männlich und weiblich
- U13 männlich und weiblich
- Schüler, Schülerinnen
- 17 – 29 männlich
- 30 - 39 männlich
- 40 + männlich

mit einer für die Saison 2017 gültigen BDR/ UCI-Lizenz, die beim Einschreiben vorzulegen ist.

2.3 Meldegebühren

U 9 bis 40 + 10,-€

2.4 Wertung

Die Punktevergabe erfolgt gemäß Ziff.6

Tageswertung

In den Klassen U9m/w-Schüler m erhält der 1. – 3. Platzierte einen Pokal.

In den Klassen 17-29, 30-39, 40+ gibt es folgende Preisgelder. (15,-/10,-/5,-)

Gesamtwertung

Ehrenpreise für die Gesamtwertung des BMX-Cups 2017:

bis zu 9 Teilnehmern / innen	Platz 1 – 3	je	einen
			Pokal
10 – 19 Teilnehmer /innen	Platz 1 – 5	je	einen
			Pokal
ab 20 Teilnehmern / innen	Platz 1 - 8	je	einen
			Pokal

Es gibt keine Streichergebnisse.

Sollte ein Renntag abgebrochen werden, besteht kein Anspruch auf Erstattung des Startgelds. Die Entscheidung, ob das bis zum Abbruch vorliegende Rennergebnis zur Tages- bzw. Gesamtwertung herangezogen wird, liegt im Ermessen des VKK.

3. BMX-Cruiser-Cup 2017

3.1 Allgemeines

Der BMX-Cruiser-Cup 2017 ist eine nationale BMX-Rennserie, bestehend aus 8 Wertungsläufen. Die 8 Wertungsläufe werden an 4 verschiedenen Austragungsorten als 2-tägige Rennveranstaltung termin- und ortsgleich mit den BMX Bundesliga-Läufen 2017 durchgeführt.

21.-23. April	Weiterstadt
9.-11. Juni	Erlangen
22.-24. September	Ahnatal
13.-15. Oktober	Kornwestheim

Für die Durchführung des BMX-Cruiser-Cups 2017 sind neben der jeweils gültigen „Sportordnung“ (SpO) und den jeweils gültigen „Wettkampfbestimmungen BMX“ (WB BMX) des BDR sowie der „BMX-Generalausschreibung“ die vorliegende Ausschreibung maßgebend.

3.2 Startberechtigung

Startberechtigt beim BMX-Cruiser-Cup 2017 sind alle Sportler der Cruiser-Klassen (gem. GA BMX 2017) mit einer für die Saison 2017 gültigen BDR/ UCI-Lizenz, die beim Einschreiben vorzulegen ist.

3.3 Meldegebühren

Sämtliche Cruiserklassen € 10,-

3.4 Wertungen

Die Punktevergabe erfolgt gemäß Ziff.6

Tageswertung

In allen Cruiser-Klassen gibt es folgende Preisgelder. (15,-/10,-/5,-)

Gesamtwertung

Ehrenpreise für die Gesamtwertung des BMX – Cruiser – Cup:

bis zu 9 Teilnehmern / innen	Platz 1 – 3	je	einen
			Pokal
10 – 19 Teilnehmer / innen	Platz 1 - 5	je	einen
			Pokal
ab 20 Teilnehmern / innen	Platz 1 - 8	je	einen
Es gibt keine Streichergebnisse.			Pokal

Sollte ein Renntag abgebrochen werden, besteht kein Anspruch auf Erstattung des Startgelds. Die Entscheidung, ob das bis zum Abbruch vorliegende Rennergebnis zur Tages- bzw. Gesamtwertung herangezogen wird, liegt im Ermessen des VKK.

4. Organisation

4.1 Klasseneinteilung

U11 männlich-Jugend

In den Klassen U11 männlich - Jugend männlich müssen mindestens 9 Fahrer eingeschrieben sein um eine Klasse zu bilden. Sollten weniger als 9 Fahrer eingeschrieben sein, erfolgt eine Hochstufung in die nächsthöhere Klasse. Es werden maximal 2 Radklassen zusammengelegt.

Sollten in der Klasse Jugend weniger als 9 Fahrer eingeschrieben sein, erfolgt eine Zusammenlegung mit der Klasse Schüler.

Sollte nach einer Zusammenlegung der Klassen immer noch keine 9 Fahrer eingeschrieben sein, wird die Klasse trotzdem gestartet. Nach dem 3. Vorlauf scheidet der punktschlechteste Fahrer aus. Die verbleibenden Fahrer, fahren dann ein richtiges Finale und keinen 4. Vorlauf.

Es erfolgt keine getrennte Wertung.

U11 weiblich-Jugend weiblich

In den Klassen U11 weiblich – Jugend weiblich müssen mindestens 4 Fahrerinnen eingeschrieben sein um eine Klasse zu bilden.

Sollten weniger als 4 Fahrerinnen eingeschrieben sein, erfolgt eine Hochstufung in die nächsthöhere Klasse. Es werden maximal 2 Radklassen zusammengelegt.

Sofern 4 Fahrerinnen eingeschrieben sind scheidet die punktschlechteste Fahrerinnen nach dem 3. Vorlauf aus und die verbleibenden Fahrerinnen fahren ein richtiges Finale und keinen 4. Vorlauf.

Sollte nach einer Zusammenlegung der Klassen immer noch keine 4 Fahrerinnen eingeschrieben sein, wird die Klasse trotzdem gestartet. Nach dem 3. Vorlauf scheidet die punktschlechteste Fahrerinnen aus. Die verbleibenden Fahrerinnen, fahren dann ein richtiges Finale und keinen 4. Vorlauf.

Es erfolgt keine getrennte Wertung.

Elite national weiblich

In der Klasse Elite national weiblich müssen mindestens 2 Fahrerinnen eingeschrieben sein um eine Klasse zu bilden. Sollten weniger als 2 Fahrerinnen eingeschrieben sein, erfolgt eine Umstufung in die Klasse Jugend männlich.

Es erfolgt keine getrennte Wertung.

U9 weiblich/männlich

In der Klasse U9w/m müssen mindestens 3 Fahrer/innen eingeschrieben sein um eine Klasse zu bilden. Sollten weniger als 3 Fahrer/innen eingeschrieben sein, erfolgt eine Hochstufung in die nächsthöhere Klasse. Es werden maximal 2 Radklassen zusammengelegt.

Sofern 3 Fahrer/innen eingeschrieben sind scheidet der/die punktschlechteste Fahrer/in nach dem 3. Vorlauf aus und die verbleibenden Fahrer/innen fahren ein richtiges Finale und keinen 4. Vorlauf.

Sollte nach einer Zusammenlegung der Klassen immer noch keine 3 Fahrer/innen eingeschrieben sein, wird die Klasse trotzdem gestartet. Nach dem 3. Vorlauf scheidet der die punktschlechteste Fahrer/in aus. Die verbleibenden Fahrer/innen, fahren dann ein richtiges Finale und keinen 4. Vorlauf.

Es erfolgt keine getrennte Wertung.

Cruiser weiblich

In der weiblichen Cruiser-Klasse müssen mind. 5 Starterinnen eingeschrieben sein. Sind weniger als 5 Starterinnen eingeschrieben erfolgt eine Einstufung in den entsprechenden männlichen Cruiser-Klassen. Es erfolgt keine getrennte Wertung.

Elite national männlich

In der Klasse Elite national müssen mindestens 9 Fahrer eingeschrieben sein um eine Klasse zu bilden. Sollten weniger als 9 Fahrer eingeschrieben sein.

Sollten nicht die Mindeststarterzahl erreicht werden, findet keine Zusammenlegung mit der Klasse 17-29 männlich statt. Die Klasse Elite national männlich wird bei nicht Erreichen der Mindeststarterzahl nicht gestartet.

Es erfolgt keine getrennte Wertung.

Alle Cruiserklassen, 20“ Klassen 17-29, 30-39, 40+

In den vorgenannten Klassen müssen mindestens 5 Fahrer eingeschrieben sein um eine Klasse zu bilden. Sollten weniger als 5 Fahrer eingeschrieben sein, erfolgt eine Hochstufung in die nächsthöhere Klasse. Es werden maximal 2 Radklassen zusammengelegt.

Sofern 5 Fahrer eingeschrieben sind scheidet der punktschlechteste Fahrer nach dem 3. Vorlauf aus und die verbleibenden Fahrer fahren ein richtiges Finale und keinen 4. Vorlauf.

Sollten nach einer Zusammenlegung der Klassen immer noch keine 5 Fahrer eingeschrieben sein, wird die Klasse trotzdem gestartet. Nach dem 3. Vorlauf scheidet der punktschlechteste Fahrer aus. Die verbleibenden Fahrer, fahren dann ein richtiges Finale und keinen 4. Vorlauf.

Es erfolgt keine getrennte Wertung.

In den Cruiser- sowie 20 Zollklassen ist die Klasse 17-29 als die höchste Klasse anzusehen. Sollten in einer Klasse weniger als 5 Fahrer eingeschrieben sein, erfolgt eine Zusammenlegung von den älteren zu den

jüngeren Jahrgängen. Sollten in der Klasse 17-29 weniger als 5 Starter eingeschrieben sein, erfolgt eine Zusammenlegung mit der 30-39.

Sofern in den sämtlichen vorgenannten Klassen die Zusammenlegung von mehr als 2 Klassen erforderlich ist, obliegt die Entscheidung dem VKK.

4.2 Höher-/Umstufungsanträge

In den 20"-Radklassen können auf Antrag männliche Sportler ab der Altersklasse U9 eine Startberechtigung für die nächst höhere Altersklasse erhalten. Die Anträge für diese Höherstufung müssen von den Sportlern bis zum 14.04.2017 auf dem dafür vorgesehenen Formular an den Bundestrainer gestellt werden und dort eingegangen sein. Die Antragsentscheidung obliegt dem Bundestrainer. Die genehmigte Startberechtigung in der nächsthöheren Klasse, gilt jeweils nur für die Bundesligarennserie 2017. Bei der Deutschen BMX Meisterschaft bzw. dem Deutschland- Cup startet der Fahrer in seiner eigentlichen Altersklasse.

In den 20"-Radklassen können auf Antrag weibliche Sportlerinnen ab Klasse U11 eine Startberechtigung für die nächst niedrigere oder gleichaltrige männliche Altersklasse erhalten. Die Anträge für diese Umstufung müssen von den Sportlerinnen bis zum 14.04.2017 auf dem dafür vorgesehenen Formular (siehe Anhang) an den Bundestrainer gestellt werden und dort eingegangen sein. Die Antragsentscheidung obliegt dem Bundestrainer. Die genehmigte Startberechtigung in der niedrigeren Klasse, gilt jeweils nur für die Bundesligarennserie 2017. Bei der Deutschen BMX Meisterschaft bzw. dem Deutschland- Cup startet die Fahrerinnen in ihrer eigentlichen Altersklasse

In den 20" Radklassen 30-39 und 40+ kann auf Antrag eine Startberechtigung für die Altersklasse 17-29 beantragt werden. In den 20" Radklassen 17-29, 30-39 und 40+ kann auf Antrag eine Startberechtigung für die Altersklasse Elite national beantragt werden Die Anträge für diese Höherstufung müssen von den Sportlern bis zum 14.04.2017 auf dem dafür vorgesehenen Formular (siehe Anhang) an den Bundestrainer gestellt werden und dort eingegangen sein. Die Antragsentscheidung obliegt dem Bundestrainer. Die genehmigte Startberechtigung in der nächsthöheren Klasse, gilt jeweils nur für die Bundesligarennserie 2017. Bei der Deutschen BMX Meisterschaft bzw. dem Deutschland- Cup startet der Fahrer in seiner eigentlichen Altersklasse.

In den 24"-Radklassen können auf Antrag männliche Sportler eine Startberechtigung für die nächst höhere Altersklasse erhalten. Hierbei ist die Cruiser-Klasse 17-29 als die höchste Klasse anzusehen. Die Anträge für diese Höherstufung müssen von den Sportlern bis zum 14.04.2017 auf dem dafür vorgesehenen Formular an den Bundestrainer gestellt werden und dort eingegangen sein. Die Antragsentscheidung obliegt dem Bundestrainer. Die genehmigte Startberechtigung in der nächsthöheren Klasse, gilt jeweils nur für die Bundesligarennserie 2017. Bei dem Deutschland-Cup startet der Fahrer seiner eigentlichen Altersklasse.

In begründeten Ausnahmefällen kann auch noch im Laufe der Saison ein entsprechender Antrag gestellt werden. Die bis dahin erfahrenen Punkte verfallen jedoch.

4.3 Austragungsmodus Setz-/Transfermodus

Die Fahrer/in werden nach dem Prinzip der „scrambled motos“ gesetzt, d.h. die Laufeinteilung erfolgt anhand der Software nach dem Zufallsprinzip.

Es kommt folgender Transfermodus zum Einsatz

Starter	# Motos	1/8 Finale	¼ Finale	½ Finale	Finale
<8	1	-	-	-	ein Starter weniger als in den Vorläufen

9 to 16	2	-	-	-	8 Starter
17-24	3	-	-	2 x 8 Starter	A/B Finale jeweils 8 Starter
25-32	4	-	-	2 x 8 Starter	A/B Finale jeweils 8 Starter
33-40	5	-	4 x 8 Starter	2 x 8 Starter	A/B Finale jeweils 8 Starter
41-64	6-8	-	4 x 8 Starter	2 x 8 Starter	A/B Finale jeweils 8 Starter
65-128	9 -16	8 x 8 Starter	4 x 8 Starter	2 x 8 Starter	A/B Finale jeweils 8 Starter

Vorläufe

Die Startplätze werden entsprechend per Zufallsmodus der Vorlauf Listen zugeteilt

Es werden in allen Klassen 3 Vorläufe gefahren. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Platzierung im 3. Vorlauf bzw. 2. Vorlauf oder 1. Vorlauf. Für den Fall, dass in allen 3 Vorläufen die gleichen Platzierungen vorliegen, wird ein Entscheidungslauf (run off) gefahren.

Bei allen Startklassen, in denen es aufgrund der Starteranzahl kein richtiges Finale gibt, scheidet der punktschlechteste Fahrer bzw. Fahrerinnen nach dem 3. Vorlauf aus. Es wird ein richtiges Finale gefahren.

Zwischenfinale/Finale Setzmodus siehe Anhang

Zwischenfinale und Finale werden in einem Lauf entschieden.

Bei Klassen, die ein 1/2 Finale fahren, wird bei der Bundesliga, dem BMX Cup und dem BMX-Cruiser-Cup ein B-Finale gefahren. Eine Punktevergabe erfolgt. (siehe Ziff.6.)

Bei technischen Problemen mit der Auswertung obliegt die Auswertung dem VKK.

Wertungen

Gesamtsieger/in der Rennserie einer Klasse ist der/die Fahrer/in mit der höchsten Wertungspunktzahl aus allen gefahrenen Rennen der Rennserie. Bei Punktgleichheit von zwei oder mehreren Sportlern entscheidet die bessere Platzierung im letzten Rennen der Rennserie.

Prosection/Streckenwahl

Sofern eine Prosection vorhanden ist, ist diese in der Klasse Elite/national männlich zwingend zu fahren. Den Fahrern und Fahrerinnen aller anderen Klassen 20"/24" ist die Nutzung der Pro-section ausdrücklich freigestellt. Die gewählte Linie, Amateur- oder Prosection ist bis zum Ende der Geraden durchzufahren. Ein Wechsel ist nicht möglich. Für den Fall eines Linienwechsels entscheidet der VKK über etwaige Sanktionen.

5. Online-Einschreiben/Transponderpflicht

Für sämtliche Rennen ist eine Online-Meldung erforderlich. (Bedienungsanleitung ist im Anhang) Die Meldung muss eigenständig auf der Website www.sportslists.eu erfolgen. Im Rahmen der Online-Meldung ist ebenfalls das Startgeld vorab zu bezahlen.

2017 Bundesliga

<u>Wertungs-</u> <u>lauf</u>	<u>Renntermine</u>		<u>Ort</u>	<u>Anmeldung</u> <u>geöffnet</u>	<u>Melde-</u> <u>schluss</u>	<u>Nachmeldung</u> <u>bis</u>	<u>Abmeldung</u> <u>bis</u>	
				<u>SportsLists</u>		gegen 50% zuschlag	<u>abmeldung@</u> <u>moto-</u> <u>sheets.com</u>	
1.+ 2. Wertungslauf	22. Apr. 17	23. Apr. 17	Weiterstadt	25. Mrz. 17	15. Apr. 17	Online	21. Apr. 17	21. Apr. 18: 17 00
3.+ 4. Wertungslauf	10. Jun. 17	11. Jun. 17	Erlangen	13. Mai. 17	3. Jun. 17	Online	9. Jun. 17	9. Jun. 18: 17 00
5.+ 6. Wertungslauf	23. Sep. 17	24. Sep. 17	Ahnatal	26. Aug. 17	16. Sep. 17	Online	22. Sep. 17	22. Sep. 18: 17 00
7.+ 8. Wertungslauf	14. Okt. 17	15. Okt. 17	Kornwestheim	16. Sep. 17	7. Okt. 17	Online	13. Okt. 17	13. Okt. 18: 17 00

Eine Veröffentlichung der vorläufigen Meldeliste erfolgt jeweils 24 Stunden nach Online-Meldeschluss auf der SportsLists-App. Diese kann im App-Store oder bei GooglePlay kostenlos heruntergeladen werden. Ebenso werden die Meldelisten auf www.moto-sheets.com veröffentlicht.

Einsprüche sind bis zum Mittwoch 18:00 Uhr vor dem Rennen an anmeldung@moto-sheets.com und bmj@gelhaus-nuxoll.de zu senden.

Ein nachträgliches Einschreiben ist bis Freitagabend vor dem jeweiligem Rennwochenende bis 18:00 Uhr online über www.sportslists.eu möglich. Ein Einschreiben vor Ort ist nicht möglich. Auch die Nachmeldungen haben online zu erfolgen. Es wird ein 50%iger Aufschlag auf das Startgeld erhoben.

Wenn eine Anmeldung nach 5 Tagen noch „unbezahlt“ ist, wird sie aus dem Meldesystem automatisch gelöscht.

Jede/r bereits online-gemeldete Sportler/in ist verpflichtet, seine gültige Lizenz beim Einschreiben vorzulegen. Sofern ein Sportler/in nicht seine Lizenz beim Einschreiben vorlegt, erfolgt die Streichung aus der Meldeliste.

Abmeldungen sind per mail an anmeldung@moto-sheets.com zu senden. Eine Startgelderstattung erfolgt nur gegen Vorlage (binnen 1 Woche nach Rennende) eines ärztlichen Attestes. Die Erstattung erfolgt durch den Veranstalter.

Jeder Fahrer/in ist verpflichtet einen Transponder zu benutzen und ist für dessen ordnungsgemäße Befestigung am BMX-Rad selbstverantwortlich. Es besteht die Möglichkeit eigene Transponder oder Leihtransponder zu nutzen. (siehe www.moto-sheets.com). Der Leihtransponder ist beim Einschreiben abzuholen und wird nur gegen die Fahrerlizenz (Pfand) ausgehändigt. Bei der Rückgabe des Transponders wird die Lizenz wieder zurückgegeben. Falls der Transponder nicht am Ende des Rennwochenendes zurückgegeben wird, ist der Transponder auf eigene Kosten und Verantwortung des Fahrers per Post an: Moto-Sheets.com, Straße des Kindes 2, 03130 Spremberg zurückzusenden. Sodann erfolgt eine Rückgabe der Lizenz auf dem Postwege.

Die Kosten für einen Leihtransponder belaufen sich pro Renntag auf 5,-€. Bei einer Nachmeldung belaufen sich die Kosten für einen Leihtransponder auf 7,50€ pro Renntag.

Für Rückfragen bei Problemen mit der Online-Meldung bitte direkt an info@sportslists.eu wenden.

6. Vorläufiger Zeitplan BMX-Bundesliga, BMX-Cup, BMX-Cruiser-Cup Freitag

Ab 16:00 Uhr ggfls. Nachwuchstraining
Ab 18:00 Uhr ggfls. freies Training

Samstag

08:00 – 10:00 Uhr Einschreiben für alle Klassen und Transponderausgabe
10:00 – 10:20 Uhr Gattertraining Beginners
10:25 – 10:45 Uhr Gattertraining Schüler/in – Jugend m/w U9-U13
10:50 – 11:10 Uhr Gattertraining Cruiser
11:15 – 11:35Uhr Gattertraining 17 – 29 / 30 – 39 / 40 +
11:40 – 12:00 Uhr Schüler/in – Jugend m/w
12:05 – 12:25 Uhr Gattertraining Elite national w/m
12:30 - 12:45Uhr Ggfls Prosection-Training
13:00 Uhr Start der Vorläufe aller Klassen
 ¼ Finale aller Klassen
 ½ Finale aller Klassen
 Finale
 Siegerehrung

Sonntag

08.00 – 08:15 Uhr Einschreiben für alle Klassen und
 Transponderausgabe
08:30 - 08:50 Uhr Gattertraining U9-13 m/w
08:55 – 09:15 Uhr Gattertraining Cruiser
09:20 – 09:40 Uhr Gattertraining 17/29, 30-39, 40+ m
09:45 – 10:05 Uhr Gattertraining Schüler/in – Jugend m/w
10:10 – 10:30 Uhr Gattertraining Elite national m/w
10:35 Uhr Start der Vorläufe aller Klasse

Der endgültige Zeitplan wird am Mittwoch vor jedem Rennwochenende veröffentlicht.

7. Punktevergabe

jeder Vorlauf und jeder weitere Qualifikationslauf und B-Finale:		Finale:	
Platz 1	8 Punkte	Platz 1	22 Punkte
Platz 2	7 Punkte	Platz 2	18 Punkte
Platz 3	6 Punkte	Platz 3	15 Punkte
Platz 4	5 Punkte	Platz 4	13 Punkte
Platz 5	4 Punkte	Platz 5	12 Punkte
Platz 6	3 Punkte	Platz 6	11 Punkte
Platz 7	2 Punkte	Platz 7	10 Punkte
Platz 8	1 Punkte	Platz 8	9 Punkte

8. Preisgelder

Tagespreisgelder der Startklasse I, Elite national (Meldegebühr 18,- €)

Platz 1.: 150 €

Platz 2.: 100 €

Platz 3.: 50 €

Tagespreisgelder der Startklasse Elite national weiblich (Meldegebühr 15,- €)

Platz 1.: 80 €

Platz 2.: 50 €

Platz 3.: 25€

Tagespreisgelder der Startklasse weibliche Klasse (Meldegebühr 10,- €)

Platz 1.: 50 €

Platz 2.: 20 €

Platz 3.: 10€

Tagespreisgelder der Startklasse IV – Jugend, männlich (Meldegebühr € 10,-)

Platz 1.: 80 €

Platz 2.: 50 €

Platz 3.: 25 €

BMX Bundesliga, Gesamtwertung

Elite national männlich

Platz 1.: 300 €

Platz 2.: 200 €

Platz 3.: 140€

Elite national weiblich

Platz 1.: 220 €

Platz 2.: 180€

Platz 3.: 120 €

Jugend männlich

Platz 1.: 100€

Platz 2.: 70€

Platz 3.: 40€

Weibliche Klasse

Platz 1.: 100 €

Platz 2.: 70€

Platz 3.: 40€

9. Beginners-Rennen

Den Veranstaltern wird die Durchführung eines Beginners-Rennen in den Nachwuchsklassen U7-Jugend+ empfohlen. Eine entsprechende ‚Ausschreibung wird rechtzeitig veröffentlicht werden. Die Ausrichter müssen entsprechendes dem KO BMX (BDR), (bmx@gelhaus-nuxoll.de) vor der Öffnung des online-Einschreibens mitteilen.

10. Schlussbemerkung

Änderungen an dieser Generalausschreibung bleiben vorbehalten.

Diese Änderungen werden als Amtliche Bekanntmachung in der Zeitschrift „RADSPORT“, Fachorgan des Bundes Deutscher Radfahrer und auf dem Internetportal „www.rad-net.de“ veröffentlicht.

Gez.:

Patrick Moster, Leistungssportdirektor

Günter Schabel, Vizepräsident Leistungssport

Matthias Gelhaus, Koordinator BMX



Anlagen:

Antrag auf Höherstufung für die BMX Bundesliga Saison 2017

Der Antrag muss bis zum 14.04.2017 an den Bundestrainer geschickt werden
(florian.ludewig@gmx.de)

Name:	
Vorname:	
Geb.-Datum:	
Verein:	
Wohnort:	
Reguläre Startklasse 2017:	
Beantragte Startklasse 2017:	
Begründung Fahrer:	
Einschätzung Bundestrainer:	

Die Hochstufung erfolgt nur für die Bundesligarennserie 2017:

Antrag auf Umstufung von einer weiblichen Startklasse in eine männliche Startklasse für die BMX Bundesliga Saison 2017

Der Antrag muss bis zum 14.04.2017 den Bundestrainer geschickt werden
(florian.ludewig@gmx.de)

Name:	
Vorname:	
Geb.-Datum:	
Verein:	
Wohnort:	
Reguläre Startklasse 2017:	
Beantragte Startklasse 2017:	
Begründung Fahrer:	
Einschätzung Bundestrainer:	

Die Hochstufung erfolgt nur für die Bundesligarennserie 2017:

Folgende Umstufungen sind möglich:

U11w in U9m

U13w in U11m

Schülerinnen in U13m

Jugend weiblich in Schüler

Elite/w und Juniorinnen in Jugend, männlich

Jede weibliche Klasse in die gleiche männlichen Klasse (z.B. U13w-U13m)

Generalausschreibung
der BMX Bundesliga 2017



Antrag auf Höherstufung (30-39 und 40+ in 17-29) und (17-29, 30-39, 40+ in Elite national) für die BMX Bundesliga Saison 2017

Der Antrag muss bis zum 14.04.2017 den Bundestrainer geschickt werden
(florian.ludewig@gmx.de)

Name:	
Vorname:	
Geb.-Datum:	
Verein:	
Wohnort:	
Reguläre Startklasse 2017:	
Beantragte Startklasse 2017:	
Begründung Fahrer:	
Einschätzung Bundestrainer:	

Die Hochstufung erfolgt nur für die Bundesligarennserie 2017:

Antrag auf Höherstufung männlichen 24“Klassen für die BMX Bundesliga Saison 2017

Der Antrag muss bis zum 14.04.2017 den Bundestrainer geschickt werden
(florian.ludewig@gmx.de)

Name:	
Vorname:	
Geb.-Datum:	
Verein:	
Wohnort:	
Reguläre Startklasse 2017:	
Beantragte Startklasse 2017:	
Begründung Fahrer:	
Einschätzung Bundestrainer:	

Die Hochstufung erfolgt nur für die Bundesligarennserie 2017:

Folgende Umstufungen sind möglich:

16under in 17-29

Sen.1 in 17-29

Sen.2 in Sen.1 oder 17-29

Sen.3 in Sen.1, Sen.2 oder 17-29

Sen.4 in Sen.1, Sen.2, Sen.3 oder 17-29

Setzmodi nach den Vorläufen für das ¼ Finale, ½ Finale und Finale

Setzmodus Vorläufe > ¼ Finale > ½ Finale > Finale bzw. B-Finale

Transfer Vorläufe zum ¼ Finale

Nach den Vorläufen werden die 32 besten Fahrer anhand der moto-points ermittelt. Die Fahrer werden von der niedrigsten zur höchsten Punktzahl (moto-points) nach dem sog. „Snake Table“ zugeordnet.

¼ Finale 1	¼ Finale 2	¼ Finale 3	¼ Finale 4
1	2	3	4
8	7	6	5
9	10	11	12
16	15	14	13
17	18	19	20
24	23	22	21
25	26	27	28
32	31	30	29

Bei Punktgleichstand ist die bessere Platzierung im 3. Vorlauf entscheidend. Der Fahrer mit der besseren Platzierung im 3. Vorlauf wird dann zuerst einem ¼ Finale zugeordnet. Bei gleichen Platzierungen im 3. Vorlauf entscheidet die bessere Platzierung aus dem 2. Vorlauf usw. Bei Punktgleichheit in allen 3 Vorläufen entscheidet die schnellere Zeit aus dem 3. Vorlauf. Bei Zeitgleichheit im 3. Vorlauf entscheidet die schnellere Zeit aus dem 2. Vorlauf usw.

MOTO RESULTS REPORT

Transfer Vorläufe zum 1/4 Final

PLATE	NAME	PLACE	POINTS	M 1	M 2	M 3	Quarter # as per "Snake Table"	Gate pick order in 1/4
101	LM	1	3	1st 45.804 {2.221}	1st 46.18 {2.249}	1st 46.32 {2.240}	Q1	1
898	MK	2	3	1st 46.409 {2.252}	1st 48.135 {2.263}	1st 47.423 {2.270}	Q2	1
228	BS	3	4	2nd 46.781 {2.403}	1st 46.974 {2.412}	1st 45.432 {2.372}	Q3	1
368	SN	4	5	2nd	1st	2nd	Q4	1

Generalausschreibung der BMX Bundesliga 2017



				45.849	46.942	46.159		
				{2.276}	{2.266}	{2.284}		
	TK			3rd	2nd	1st		
				48.377	47.96	48.879		
757		5	6	{2.271}	{2.257}	{2.270}	Q4	2
	NS			2nd	2nd	2nd		
				48.922	48.569	50.193		
759		6	6	{2.291}	{2.367}	{2.326}	Q3	2
	AA			1st	3rd	2nd		
				47.619	48.555	48.005		
4		7	6	{2.370}	{2.319}	{2.394}	Q2	2
	AD			3rd	1st	3rd		
				46.693	48.039	47.043		
6		8	7	{2.329}	{2.329}	{2.290}	Q1	2
	JS			1st	6th	1st		
				48.809	51.031	48.56		
258		9	8	{2.339}	{2.351}	{2.325}	Q1	3
	LR			2nd	4th	3rd		
				50.317	52.469	50.483		
526		10	9	{2.513}	{2.411}	{2.470}	Q2	3
	EH			3rd	5th	2nd		
				49.692	50.023	49.302		
805		11	10	{2.490}	{2.453}	{2.431}	Q3	3
	MS			4th	2nd	4th		
				49.247	49.072	49.439		
701		12	10	{2.300}	{2.364}	{2.314}	Q4	3
	PS			3rd	2nd	5th		
				53.118	51.464	51.807		
54		13	10				Q4	4

Generalausschreibung der BMX Bundesliga 2017



				{2.538}	{2.519}	{2.539}		
	TG			5th 01:13.2	4th 50.935	2nd 50.911		
993		14	11	{2.429}	{2.495}	{2.490}	Q3	4
	MB			5th 49.411	3rd 50.63	3rd 49.517		
916		15	11	{2.305}	{2.396}	{2.431}	Q2	4
	LM			3rd 51.259	4th 50.182	4th 51.283		
7		16	11	{2.613}	{2.559}	{2.523}	Q1	4
	MR			1st 49.387	3rd 49.106	7th 01:00.7		
322		17	11	{2.320}	{2.365}	{2.319}	Q1	5
	TH			5th 52.885	3rd 51.745	4th 52.549		
78		18	12	{2.306}	{2.353}	{2.365}	Q2	5
	LL			4th 51.328	4th 52.521	4th 52.244		
666		19	12	{2.473}	{2.551}	{2.498}	Q3	5
	MK			2nd 49.225	5th 50.889	5th 50.952		
532		20	12	{2.380}	{2.396}	{2.446}	Q4	5

	BS1			6th 50.505	4th 49.936	3rd 50.335		
909		21	13	{2.458}	{2.481}	{2.434}	Q4	6
	JS2			6th 01:47.7	3rd 49.637	4th 49.912		
3		22	13	{2.320}	{2.432}	{2.369}	Q3	6

Generalausschreibung der BMX Bundesliga 2017



685	JS1	23	14	4th 51.958 {2.516}	7th 53.651 {2.536}	3rd 51.622 {2.460}	Q2	6
412	NK	24	14	7th 51.41 {2.428}	2nd 49.688 {2.490}	5th 01:42.7 {2.413}	Q1	6
552	JM	25	15	5th 52.164 {2.494}	5th 53.452 {2.552}	5th 52.396 {2.496}	Q1	7
56	PN	26	16	4th 57.208 {2.591}	6th 57.215 {2.631}	6th 58.417 {2.657}	Q2	7
476	MS	27	16	4th 48.953 {2.336}	6th 01:17.8 {2.450}	6th 01:04.7 {2.433}	Q3	7
512	LH	28	17	6th 53.658 {2.420}	5th 52.607 {2.492}	6th 52.088 {2.568}	Q4	7
61	RK	29	17	5th 51.072 {2.563}	6th 53.082 {2.779}	6th 52.988 {2.651}	Q4	8
986	ME	30	18	6th 51.724 {2.309}	5th 52.692 {2.402}	7th 01:18.4 {2.363}	Q3	8
807	DH	31	19	7th 56.854 {2.592}	7th 57.885 {2.664}	5th 57.397 {2.556}	Q2	8
560	SW	32	19	6th		7th	Q1	8

				54.334 {2.580}	6th 54.192 {2.619}	56.001 {2.560}		
413	TB	-	##	CR:9	DNS	DNS		
688	BF	-	##	CR:9	DNS	DNS		
936	FK	-	##	CR:9	DNS	DNS		

Transfer ¼ Finale zum ½ Finale

Nach dem ¼ Finale werden die TOP 16 nach dem sog. „snake table“ den ½ Finalläufen zugeordnet. Die Zuordnung erfolgt ausschließlich anhand der Platzierung aus dem ¼ Finale. Die Startplatzwahl erfolgt nach der gefahrenen Zeit aus dem ¼ Finale. Der Fahrer mit der schnellsten Zeit aus dem ¼ Finalläufen darf als erster seinen Startplatz wählen usw.

½ Finale 1	½ Finale 2
1	2
4	3
5	6
8	7
9	10
12	11
13	14
16	15

1/4 Final Ergebnisse

PLATE	NAME	DRAW	PLACE	Lap Time
101	LM	Q5 : 1	1st	44.847
6	AD	Q5 : 2	2nd	46.486
258	JS	Q5 : 3	3rd	47.603

Generalausschreibung der BMX Bundesliga 2017



322	MR	Q5 : 5	4th	49.648
412	NK	Q5 : 6	5th	50.068
7	LM	Q5 : 4	6th	51.378
552	JM	Q5 : 7	7th	52.267
560	SW	Q5 : 8	8th	53.186
898	MK	Q6 : 1	1st	46.167
4	AA	Q6 : 2	2nd	47.005

526	LR	Q6 : 3	3rd	49.17
916	MB	Q6 : 4	4th	50.028
78	TH	Q6 : 5	5th	52.726
685	JS1	Q6 : 6	6th	52.766
807	DH	Q6 : 8	7th	56.535
56	PN	Q6 : 7	8th	58.319

228	BS	Q7 : 1	1st	46.294
759	NS	Q7 : 2	2nd	47.776
3	JS2	Q7 : 6	3rd	48.213

993	TG	Q7 : 4	4th	48.834
476	MS	Q7 : 7	5th	49.484
805	EH	Q7 : 3	6th	49.499
666	LL	Q7 : 5	7th	51.687
986	ME	Q7 : 8	8th	52.382
368	SN	Q8 : 1	1st	47.073
757	TK	Q8 : 2	2nd	47.976
701	MS	Q8 : 3	3rd	48.586
532	MK	Q8 : 5	4th	49.408
909	BS1	Q8 : 6	5th	49.7
54	PS	Q8 : 4	6th	51.631
61	RK	Q8 : 8	7th	51.707
512	LH	Q8 : 7	8th	52.774

Transfer zum 1/2 Finale

PLATE	NAME	DRAW	PLACE	Lap Time	Ranking on Time in 1/4 Final	1/2 Final #	Lane choice in 1/2 Final based on <u>TIME</u> in 1/4 Final
101	LM	Q5 : 1	1st	44.847	1	S1	S1-1

898	MK	Q6 : 1	1st	46.167	2	S2		S2-1
228	BS	Q7 : 1	1st	46.294	3	S2		S2-2
368	SN	Q8 : 1	1st	47.073	4	S1	S1-3	
6	AD	Q5 : 2	2nd	46.486	5	S1	S1-2	
4	AA	Q6 : 2	2nd	47.005	6	S2		S2-3
759	NS	Q7 : 2	2nd	47.776	7	S2		S2-4
757	TK	Q8 : 2	2nd	47.976	8	S1	S1-5	
258	JS	Q5 : 3	3rd	47.603	9	S1	S1-4	
3	JS2	Q7 : 6	3rd	48.213	10	S2		S2-5
701	MS	Q8 : 3	3rd	48.586	11	S2		S2-6
526	LR	Q6 : 3	3rd	49.17	12	S1	S1-7	
993	TG	Q7 : 4	4th	48.834	13	S1	S1-6	
532	MK	Q8 : 5	4th	49.408	14	S2		S2-7
322	MR	Q5 : 5	4th	49.648	15	S2		S2-8
916	MB	Q6 : 4	4th	50.028	16	S1	S1-8	

Transfer 1/2Finale zum Finale bzw. B-Finale

Nach dem Halbfinale erfolgt die Startplatzwahl im Finale lediglich anhand der gefahrenen Zeiten im Halbfinale, d.h. der Fahrer mit der schnellsten Zeit aus den Halbfinalläufen darf als erster seinen Startplatz wählen, dann der Fahrer mit der zweitschnellsten Zeit usw.

Im B- erfolgt die Startplatzwahl im Finale lediglich anhand der gefahrenen Zeiten im Halbfinale, d.h. der Fahrer mit der schnellsten Zeit aus den Halbfinalläufen darf als erster seinen Startplatz wählen, dann der Fahrer mit der zweitschnellsten Zeit usw.

Generalauswahl der BMX Bundesliga 2017



PLATE	NAME	DRAW	PLACE	Lap Time	Ranking on Place/Time in 1/2 Final	Final #	Lane choice in Final based on TIME in 1/2 Final
101	LM	S5 : 1	1st	44,816	1	A	A-1
898	MK	S6 : 1	1st	45,698	2	A	A-2
368	SN	S5 : 3	2nd	45,746	3	A	A-3
228	BS	S6 : 2	2nd	46,35	4	A	A-4
6	AD	S5 : 2	3rd	46,186	5	A	A-5
759	NS	S6 : 4	3rd	47,143	6	A	A-6
526	LR	S5 : 7	4th	48,365	8	A	A-8
3	JS	S6 : 5	4th	47,55	7	A	A-7
757	TK	S5 : 5	5th	48,864	10	B	B-2
701	MS	S6 : 6	5th	48,214	9	B	B-1
993	TG	S5 : 6	6th	49,581	12	B	B-4
4	AA	S6 : 3	6th	48,358	11	B	B-3
916	MB	S5 : 8	7th	49,605	13	B	B-5
532	MK	S6 : 7	7th	49,713	14	B	B-6
258	JS	S5 : 4	8th	52,319	16	B	B-8
322	MR	S6 : 8	8th	49,794	15	B	B-7

Setzmodus Vorläufe > ½ Finale > Finale

Nach den Vorläufen werden die 16 besten Fahrer anhand der moto-points ermittelt. Die Fahrer werden von der niedrigsten zur höchsten Punktzahl (moto-points) nach dem sog. „Snake Table“ zugeordnet.

½ Finale 1	½ Finale 2
1	2
4	3
5	6
8	7
9	10
12	11
13	14
16	15

Bei Punktgleichstand ist die bessere Platzierung im 3.Vorlauf entscheidend. Der Fahrer mit der besseren Platzierung im 3.Vorlauf wird dann zuerst einem ½ Finale zugeordnet. Bei gleichen Platzierungen im 3.Vorlauf entscheidet die bessere Platzierung aus dem 2.Vorlauf usw. Bei Punktgleichheit in allen 3 Vorläufen entscheidet die schnellere Zeit aus dem 3.Vorlauf. Bei Zeitgleichheit im 3.Vorlauf entscheidet die schnellere Zeit aus dem 2.Vorlauf usw.

MOTO RESULTS REPORT

Transfer Vorläufe zum ½ Finale

PLATE	NAME	RANK	POINTS	M 1	M 2	M 3	Semi # as per "Snake Table"	Gate pick order in Semi
240	FR	1	3	1st 53.535 {2.526}	1st 53.945 {2.519}	1st 54.782 {2.522}	S1	1
109	QD	2	3	1st 53.895 {2.346}	1st 54.858 {2.451}	1st 55.714 {2.492}	S2	1
823	IH	3	6	2nd 55.824 {2.571}	3rd 57.291 {2.519}	1st 57.521 {2.519}	S2	2
837	MK	4	8	3rd 55.625 {2.646}	2nd 56.244 {2.601}	3rd 57.287 {2.586}	S1	2
241	DS	5	8	1st 54.633	1st 55.887	6th 01:55.0	S1	3

Generalauswahl der BMX Bundesliga 2017



				{2.498}	{2.530}	{2.540}		
850	FG	6	9	2nd 56.979	2nd 57.072	5th 01:00.9	S2	3
				{2.615}	{2.628}	{2.710}		
65	LR	7	10	4th 57.281	4th 58.56	2nd 57.141	S2	4
				{2.578}	{2.567}	{2.577}		
917	TH	8	10	3rd 57.019	4th 57.327	3rd 58.026	S1	4
				{2.570}	{2.626}	{2.708}		
825	QS	9	11	2nd 55.063	7th 01:22.8	2nd 55.907	S1	5
				{2.559}	{2.554}	{2.504}		
534	FS	10	11	3rd 57.169	5th 58.038	3rd 01:00.1	S2	5
				{2.531}	{2.540}	{2.582}		
718	VW	11	11	5th 59.712	2nd 57.579	4th 58.166	S2	6
				{5.873}	{2.524}	{2.568}		
840	TB	12	11	4th 57.191	3rd 58.708	4th 58.467	S1	6
				{2.881}	{2.743}	{2.689}		
546	PB	13	12	7th 01:27.9	3rd 57.704	2nd 59.858	S1	7
				{2.639}	{2.740}	{2.692}		
868	PA	14	15	4th 59.753	6th 01:01.1	5th 59.757	S2	7
				{2.795}	{2.729}	{2.798}		
321	BB	15	16		4th 01:03.6	4th 01:01.8	S2	8
				CR:8	{3.069}	{3.130}		
804	EF	16	16	6th 01:11.9	5th 01:04.9	5th 01:06.1	S1	8
				{3.034}	{2.851}	{2.777}		

935	CB	17	16	5th 01:00.7 {2.684}	5th 01:01.9 {2.820}	6th 01:01.4 {2.817}	DNQ	DNQ
719	BW	18	18	6th 01:02.0 {2.878}	6th 01:01.9 {2.839}	6th 01:03.0 {2.844}	DNQ	DNQ
639	MW	19	18	5th 01:07.0 {2.786}	6th 01:11.8 {3.241}	7th 01:06.4 {3.150}	DNQ	DNQ

Nach dem Halbfinale erfolgt die Startplatzwahl im Finale lediglich anhand der gefahrenen Zeiten im Halbfinale, d.h. der Fahrer mit der schnellsten Zeit aus den Halbfinalläufen darf als erster seinen Startplatz wählen, dann der Fahrer mit der zweitschnellsten Zeit usw.

Im B-Finale erfolgt die Startplatzwahl anhand der gefahrenen Zeiten im Halbfinale, d.h. der Fahrer mit der schnellsten Zeit aus den Halbfinalläufen darf als erster seinen Startplatz wählen, dann der Fahrer mit der zweitschnellsten Zeit usw.

Transfer ½ Finale zum Finale bzw. B-Finale

PLATE	NAME	DRAW	PLACE	Lap Time	Ranking from MOTO POINTS	Time Rank to Final	Final	Lane Choice in Final based on <u>time</u> in Semi	
								A-Final	B-Final
241	DS	S1 : 3	1st	53.846	1	1	A-Final	1	
240	FR	S1 : 1	2nd	54.042	4	2	A-Final	2	
825	QS	S1 : 5	3rd	54.668	5	4	A-Final	4	
837	MK	S1 : 2	4th	56.109	8	6	A-Final	6	
917	TH	S1 : 4	5th	56.948	9	8	B-Final		1
840	TB	S1 : 6	6th	57.788	12	11	B-Final		3
546	PB	S1 : 7	7th	58.401	13	12	B-Final		4
804	EF	S1 : 8	8th	01:06.1	16	16	B-Final		8

109	QD	S2 : 1	1st	54.183	2	3	A-Final	3	
823	IH	S2 : 2	2nd	55.981	3	5	A-Final	4	
850	FG	S2 : 3	3rd	56.823	6	7	A-Final	7	
718	VW	S2 : 6	4th	57.255	7	9	A-Final	8	
65	LR	S2 : 4	5th	57.269	10	10	B-Final		2
534	FS	S2 : 5	6th	59.236	11	13	B-Final		5
321	BB	S2 : 8	7th	59.716	14	14	B-Final		6
868	PA	S2 : 7	8th	59.731	15	15	B-Final		7

Setzmodus ohne Zwischenfinale

Sofern keine Zwischenfinals erforderlich sind, erfolgt die Reihenfolge der Startplatzauswahl im Finale anhand der Punkte aus den Vorläufen. Der Fahrer mit der niedrigsten Punktzahl hat als erster die Startplatzwahl usw. Bei Punktgleichstand ist die bessere Platzierung im 3.Vorlauf entscheidend. Bei gleichen Platzierungen im 3.Vorlauf entscheidet die bessere Platzierung aus dem 2.Vorlauf usw. Bei Punktgleichheit in allen 3 Vorläufen entscheidet die schnellere Zeit aus dem 3.Vorlauf usw.

MOTO RESULTS REPORT

Transfer Vorläufe zum Finale

PLATE	NAME	PLACE	POINTS	M 1	M 2	M 3	Qualification based on MOTO POINTS	Lane choice for Finals by moto-points
991	KS	1	4	1st 40.316 {1.997}	1st 39.472 {1.991}	2nd 39.294 {1.988}	Q1	1
448	JH	2	5	2nd 41.45	2nd 40.499	1st 39.159	Q2	2

Generalauszeichnung der BMX Bundesliga 2017



				{2.073}	{2.065}	{2.061}		
796	PG	3	7	1st 44.769	3rd 41.796	3rd 42.186	Q3	3
				{2.057}	{2.175}	{2.101}		
310	FO	4	10	CR:8	1st 38.512	1st 38.073	Q4	4
					{1.920}	{1.908}		
901	MJ	5	10	4th 46.689	3rd 43.064	3rd 44.533	Q5	5
				{2.033}	{1.986}	{1.994}		
274	PD	6	11	3rd 01:44.1	4th 43.207	4th 48.46	Q6	6
				{2.056}	{2.076}	{2.063}		
393	SK	7	12	CR:8	2nd 39.617	2nd 40.628	Q7	7
					{1.980}	{1.963}		
4	JH	8	12	3rd 44.311	5th 45.236	4th 43.649	Q8	8
				{2.077}	{2.126}	{2.084}		
141	PM	9	13	2nd 01:00.9	6th 48.868	5th 48.595	DNQ	
				{2.143}	{2.114}	{2.111}		
198	JB	-	##	CR:8	DNS	DNS	DNQ	
5	RK	-	##	CR:8	DNS	DNS	DNQ	

983	TM	-	##	CR:8	DNS	DNS	DNQ
-----	----	---	----	------	-----	-----	-----

Setzmodus 3 Vorläufe anschließend Finale

Sofern lediglich 3 Vorläufen gefahren werden scheidet der punktschlechteste Fahrer aus. Die Reihenfolge der Startplatzwahl erfolgt im Finale anhand der Punkte aus den Vorläufen. Der Fahrer mit der niedrigsten Punktzahl hat als erster die Startplatzwahl usw. Bei Punktgleichstand ist die bessere Platzierung im 3.Vorlauf entscheidend. Bei gleichen Platzierungen im 3.Vorlauf entscheidet die bessere Platzierung aus dem 2.Vorlauf usw. Bei Punktgleichheit in allen 3 Vorläufen entscheidet die schnellere Zeit aus dem 3.Vorlauf usw.

MOTO RESULTS REPORT

Transfer 3Vorläufe zum Finale

PLATE	NAME	PLACE	POINTS	M 1	M 2	M 3	Qualification based on MOTO POINTS	Lane Choice for Finals by moto-points
7	LM	1	3	1st 44.786 {2.264}	1st 44.348 {2.185}	1st 49.375 {2.164}	Q1	1
800	PG	2	7	2nd 45.782 {2.306}	2nd 44.604 {2.175}	3rd 53.549 {2.320}	Q2	3
820	TH	3	10	DNF:5	3rd 45.698 {2.368}	2nd 51.83 {2.351}	Q3	2
299	EP	4	13	DNF:5	4th 49.633 {2.387}	4th 01:01.1 {2.504}	Q4	4
781	MG	-	13	3rd 48.144 {2.164}	5th 55.613 {2.784}	5th 01:02.0 {2.175}	DNQ	